

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

V. Weil die Linie des Tisches zierliche Zweiglein weiset zu oberst/ wie auch die mittel/ stem/ weil sich Venus mit dem Jove vnd Mercurio fast mercken leist/ drumb zeigen sie an Glück vnd Reichthum/ welches alles auch aus der Figur zuerschen. Darvon/vmb fürhe willen/ gnugsame Andeutung geben Jupiter vnd Venus/nobilissimè collatati. Item/weil pars fortunæ in secunda domo stehet/vnd Jovem/als Desselbigen Hauses herrschern/in einem schr glücksamen Standt überkommen hat. Desgleichen Venus ita polita magnificas & splendidas possessiones decernit versus senectutem, &c.

VI. Endlich so ist hieraus zuermessen/ das grosse Ehre vnd distinctionen zugleich angedeutet werden: Wie solches dan zeige Venus/ Jupiter/vnd Mercurius/beide in der Handt/ als in der Figur: Der Triangel und Tisch seind wol vnd recht formiret/ So ist Via Solis auch zierlich zuschen/ stem/ Saturnia vnd locus Iovis, Endlich finden wir im Tische/ gegen dem Herzsinger/ Iovis Charakterem/ zeigt an mechtige Wirken/ sonderlich im geistlichen Stande.

VII. Saturnus leist an seinem Orthe sich etlicher massen sehen/ das er dieser Person fast nicht geneigt/ wie er dan darzeigt vnter dem mittel Finger eiliche rislein/ doch gering/ wird sich ohne zweifel bas mercken lassen vnd scheinbare Risse darzeigen vmb das 39. oder 40. Jahr/ darvon zuvor gesagt. Wandiese Person gemeltes Jar ausgestanden hat/ wird Saturnus künftiger Zeit viel herrlicher Erbschaffen vnd possessiones geben/ darumb das er im achten Hause zu diesem gar wol vnd glücklich stehet. Ist also aus diesen allen miteinander zuerschen/ so wol in der Handt/ als in der Figur/ ein glücksamer Zustand dieser Person/ welche zu einem hohen alter kommen/

vnd ihe auch mit Eugent/ Ehr/ vnd grosser erudition
oder Geschicklichkeit einen trefflichen Namen
machen wird.